

## Zu meiner Person

Ich bin 49 Jahre alt, aufgewachsen in Aachen, verheiratet und habe drei Kinder (16, 24 und 26 Jahre). Zunächst habe ich als Hebamme im Landesbetrieb Krankenhäuser Hamburg gearbeitet. Daran schloss sich von 1980 bis 1988 ein Studium als Diplom-Chemikerin an. Von 1989 bis 1997 war ich Angestellte bei der FHH Umweltbehörde im Technischen Umweltschutz. Seit 1997 bin ich freigestellte Personalratsvorsitzende in Hamburg und seit 2004 in der Behörde für Stadtentwicklung und Umwelt.

Politisch engagiere ich mich seit 1979 in der ÖTV (jetzt ver.di) und seit 1999 in der PDS (jetzt DIE LINKE). Ich bin Mitglied im BundessprecherInnenrat der AG Betrieb & Gewerkschaft DIE LINKE sowie Mitbegründerin des Netzwerkes der GewerkschafterInnen der Europäischen Linken (EL).

## Meine politischen Schwerpunkte

Gewerkschaftspolitik, Umwelt- und Klimaschutz, Schutz und Ausbau der Aufgaben der Daseinsvorsorge im öffentlichen Dienst und Rückführung bereits deregulierter und privatisierter Aufgaben in die öffentliche Hand unter demokratischer Kontrolle.

## Liebe Wählerinnen und Wähler,

das EU-Diktat des freien Wettbewerbs soll einseitig die Profite der Konzerne zu Lasten der Arbeits- und Lebensbedingungen der Menschen fördern. Genau dies hat uns in die aktuelle kapitalistische Wirtschaftskrise geführt. Als Abgeordnete im Europaparlament will ich mich zusammen mit Gewerkschaften und außerparlamentarischen Bewegungen für einen radikalen Politikwechsel einsetzen und für einen demokratischen EU-Grundlagenvertrag. Für soziale Gerechtigkeit, Abrüstung, Umwelt- und Klimaschutz!

Dafür bitte ich um Ihre Stimme.

Ihre *Sabine Wils*

Unterstützen Sie DIE LINKE mit einer Spende: [www.die-linke.de/spenden](http://www.die-linke.de/spenden) oder aktiv im Wahlkampf unter [www.linksaktiv.de](http://www.linksaktiv.de)

DIE LINKE, Sabine Wils  
Kleine Alexanderstraße 28, 10178 Berlin  
Telefon: 030/24 00 99 99  
[sabine.wils@linksaktiv.de](mailto:sabine.wils@linksaktiv.de)  
**[www.hier-und-in-europa.de](http://www.hier-und-in-europa.de)**

 Europäische **LINKE**



**Sabine Wils:**  
Hier und in Europa

**DIE LINKE.**

## Für einen Politikwechsel in Europa

DIE LINKE will eine andere, eine bessere EU, die friedlich, sozial, demokratisch und ökologisch ist. Deshalb bekräftigt DIE LINKE ihr NEIN zum Vertrag von Lissabon. Mit anderen linken Parteien streitet sie für einen Politikwechsel in Europa.

Der europäische Einigungsprozess hat den Völkern Europas viele Vorteile gebracht. Er stiftete Frieden zwischen verfeindeten Staaten und erleichterte den Menschen in vielfacher Weise das Leben. Mit dem Vertrag von Maastricht schwenkte die Gemeinschaft jedoch auf einen marktradikalen Kurs ein. Die Lebensbedingungen für viele Millionen Menschen verschlechterten sich, die Löhne sanken, die Arbeitslosigkeit stieg.

Für die heutige Krise ist die EU mitverantwortlich. Auch die europäischen Regierungen trieben die Deregulierung der Finanzmärkte voran, senkten die Steuern auf hohe Gewinne und Einkommen und verhinderten soziale, steuerliche und ökologische Mindeststandards in der EU. Zugleich gibt die EU viel Geld für ein starkes Militär aus, das als Machtfaktor ihrer Außen- und Sicherheitspolitik dienen soll.

Das belegen der Aufbau flexibler Einsatzgruppen und die Einrichtung einer Rüstungsagentur der EU.

Die Europäische Union ist nicht demokratisch. Ihrem Parlament fehlt das Recht, Gesetze zu initiieren und über bedeutende politische Fragen mitzuzuscheiden. Bürgerinnen und Bürger gehen deswegen zu Recht auf Distanz, Lobbyisten bekommen so noch mehr Einfluss auf die Politik.

DIE LINKE setzt sich ein für:

- eine Europäische Union, in der sichere und gut bezahlte Arbeit ebenso gesichert ist wie ein Leben in Würde für alle;
- eine friedliche Europäische Union, die Krieg ächtet und sich für Abrüstung, zivile Zusammenarbeit und Entwicklung einsetzt;
- eine Europäische Union, die den sozialen Fortschritt und den ökologischen Strukturwandel der Wirtschaft befördert;
- eine Europäische Union, die die Finanzmärkte einer strikten Kontrolle unterwirft;
- eine Europäische Union mit einem starken Europäischen Parlament, transparenten Entscheidungsprozessen und mehr direkter Demokratie;

■ eine Europäische Union, in der Menschen nicht diskriminiert werden: weder wegen ihrer ethnischen Herkunft, noch wegen ihres Geschlechts, ihrer Religion, ihres Alters, ihrer Behinderung oder sexuellen Identität;

■ eine Europäische Union, in der Rechtsstaatlichkeit, Freiheit und Sicherheit garantiert sind;

■ eine Europäische Union, die eine solidarische Weltwirtschaft anstrebt und zur Lösung der globalen Probleme beiträgt.

DIE LINKE will eine andere Politik der EU: Sie soll nicht länger den Verursachern der Finanz- und Wirtschaftskrise immer neue Milliarden hinterher werfen. Sie muss endlich den Schutz der Interessen der Bürgerinnen und Bürger in den Mittelpunkt stellen.

Dieser Politikwechsel gelingt nur, wenn es im nächsten Europäischen Parlament eine starke linke Kraft gibt. Dafür stehen die Kandidatinnen und Kandidaten der LINKEN. Gute Gründe für Sie, uns Ihre Stimme zu geben.

Das Europawahlprogramm der LINKEN ist im Internet zu finden unter **[www.die-linke.de/europawahlprogramm](http://www.die-linke.de/europawahlprogramm)**